



**Archiv**  
der Universität Wien



**universität**  
**wien**

Bestand:	Nationale (Inskriptionsscheine) der Katholisch-theologischen Fakultät
Signatur:	30 bis 37
Titel:	Inskriptionen von Iwan Puluj (W.S. 1865/66 bis S.S. 1869)
Zeitraum:	Oktober 1865 bis März 1869
Inhalt:	k. A.
Umfang:	16 Seiten



Univ.-Archiv Wien

30

**I**

*Theologen*

iii

*Winter-Semester*

1866.



Vor- und Zuname, Alter, Religion, Wohnung des Studierenden.	Vaterland und Geburtsort.	Name, Stand und Wohnort des Vaters oder Vormundes.	Vorlesungen, für welche der Studierende an einer oder an verschiedenen Fakultäten eingeschrieben ist.	Wochent- liche Stunden- zahl derselben.
Prager Johann Baptist 21. J. k. Stülff Wiß Hofth.		Melsünig Katholisch J. fin	Theologia fundamentalis	5
			Historia sacrae doctrinae	3
			Exegesis sublimis in 1. Reg.	4
			Lingua hebraica	2
Pulj Johann 20. J. k. Jahresf Prunier	Galizien Gymnasium Jahresf Prunier	Jude Christl. Jahresf Prunier	Theologia fundamentalis	5
			Historia sacrae doctrinae	3
			Exegesis in 1. & 2. Regum	4
			Lingua hebraica	2
			Cosmologia et anthropologia	5
Raab Johann 23. J. k. Stülff Altenmarkt		Jude Christl. Stülff Altenmarkt	Theologia dogmatica	9
			Lingua graeca	5
			Interpretatio scripturarum	4
			Exegesis sublimis	2
			Cosmologia et anthropologia	8
Raab Johann 20. J. k. Stülff Altenmarkt		Jude Christl. Stülff Altenmarkt	Theologia fundamentalis	5
			Historia sacrae doctrinae	3
			Exegesis in libro Regum	4
			Lingua hebraica	2
			Cosmologia et anthropologia	8

Name des Docenten.	Bestätigung des Besuches.	Stipendium oder Stiftungs- Betrag. Verleihung.	Befreit vom Collegiengeld durch Decret des Profess. Collegiums vom	Oesterreichische Währung				Anmerkung.	Se- meister
				Vorschrei- bung des Collegien- geldes		Abstattung des Collegiengeldes			
				fl.	kr.	fl.	kr.		
✓ Dissen				5 25		5 25		24/2 866	
✓ Stucko				3 15		3 15			
✓ "				4 20		4 20			
✓ "				2 10		2 10			
✓ Dissen								bfl	
✓ Stucko									
✓ "									
✓ Allegorisch									
✓ Dissen		Jahresf						72068	
✓ Stucko		St. fund							
✓ "		St. fund							
✓ Allegorisch		72068							
✓ Dissen									
✓ Stucko									
✓ "									
✓ Allegorisch									

A  
B  
C  
D  
E  
F  
G  
H  
I  
K  
L  
M  
N  
O  
P  
R

S  
T  
U  
V  
W  
Z



III

Theologen

im

Sommer-Semester

1866



Vor- und Name, Alter, Religion, Wohnung des Studirenden.	Waterland und Geburtsort.	Name, Stand und Wohnort des Vaters oder Vormundes.	Vorlesungen, für welche der Studirende an einer oder an verschiedenen Fakultäten eingeschrieben ist.	Wochent- liche Stunden- Zahl derselben.
Puluj Johann 21. j. evang. Graz Controll Nummer	Freymaths Gralz	Leinpas Lust	Theolog. fundament.	5
			Hist. revel. Div.	3
			Ecce. in prosp. Dan. et c.	4
			Locos exquis	2
			Nun. Sprach. & Philolog.	5
Raab Johann 24. j. kath. Graz s. n. blümmat	Kohlbrunn Graz	Leinpas Leinpas	Lingua graeca et ecce	5
			Interpret. select. part.	4
			Ecce sublimis	2
			Theolog. dogmat.	9
			De statu hominis	5
Raaf Johann 21. j. kath. Graz s. n. blümmat	Kohlbrunn Graz	Leinpas Leinpas	Theolog. fundament	5
			Hist. revel. Divinal	3
			Ecce. in prosp. Dan. et c.	3
			Locos exquis	2
			De statu hominis	5
Rauch Franz 22. j. kath. Graz s. n. blümmat	Kohlbrunn Graz	Leinpas Leinpas	Theolog. dogmatica	9
			Ecce. in evang.	5
			Interpret. select. part.	4
			Ecce. gr. sublimis	2

Name des Docenten.	Besetzung des Besuches.	Stipendium oder Stiftungs- Betrag. Verleihung.	Befreit vom Collegienge- b durch Decret des Profess. Collegiums vom	Desterreichische Währung						Anmerkung.	Semester
				Vorschrei- bung des Collegien- geldes		Abstattung des Collegiengeldes					
				fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
Kisser											
Ranko											
"											
"											
Winkelried											
Koralka		Hauvca									
"		beeni									
"		schel									
Kisser		Mjund									
Belleginethi		50 f									
		27/11 58									
		2068									
Kisser											
Ranko											
"											
"											
"											
Belleginethi											
Kisser											
Koralka											
"											
"											

A  
B  
C  
D  
E  
F  
G  
H  
I  
K  
L  
M  
O  
P  
R

S  
T  
U  
V  
W  
X  
Z



Univ.-Archiv Wien

32

Theol.

W.S. 1866/67





# Nationale.

Vor- und Zuname des Studirenden:	Johann Pely
Vaterland und Geburtsort:	aus Grymatow in Galizien
Muttersprache, Alter:	Rüßian 21. J. alt
Religion, welchen Ritus oder Confession:	gr. Kth
Wohnung des Studirenden:	Schönlaterngasse No 10
Vorname, Stand und Wohnort seines Vaters:	Paul Grundbesitzer in Grymatow
Name, Stand und Wohnort seines Vormundes:	/
Bezeichnung der Lehranstalt, an welcher der Studirende das letzte Semester zugebracht:	Wiener Universität.
Gesteht ein <i>Lögling des gr. Kth.</i> Stipendium (Stiftung) im Betrage von _____ fl. _____ fr. verliehen von <i>Wiener Central Seminars</i> unter dem _____ 18 _____ 3.	
Anführung der Grundlage, auf welcher der Studirende die Immatriculation oder Inscription anspricht:	Index lectionum

## Verzeichniß der Vorlesungen, welche der Studirende zu hören beabsichtigt.

Gegenstand der Vorlesung	Wöchentliche Stundenzahl derselben	Name des Dozenten	Eigenhändige Unterschrift des Studirenden
Lingua N. T. graeca et Exegesis Evangelii sec. Mattheum e textu graeco	5	a. R. Domino Jre W. Nozelka	
Interpretatio selectorum capitulum N. T. e Vulgata	4	ab eodem	
Exegesis sublimior epistolae S. Pauli Apostoli ad Corinthios primae	2	ab eodem	
Theologia Dogmatica pars I.	9	a. R. Domino Jre Hissler	
Lingua Arabica	5	a. R. Domino Jre Vitvat	
Vidi: D. Ciepanowski glub. Ann. Rector			
höherer Analysis	4	Lehrer	
Algebra mit Anwendung	2	Neben	
Analysis für Musikanth	4	dtr	
Graz Hofstadt			175

R  
S  
T  
U  
V  
W  
Z



Univ.-Archiv Wien

33

Theol.  
S. S. 1867



# Nationale.

Vor- und Zuname des Studirenden:	Joseph Puluj
Vaterland und Geburtsort:	aus Grzymatow in Galizien
Muttersprache, Alter:	21 J. alt, aus Rußland
Religion, welchen Ritus oder Confession:	gr. kth. Religion
Wohnung des Studirenden:	Schönlaterngasse No 10
Vorname, Stand und Wohnort seines Vaters:	Paul Bürger in Grzymatow
Name, Stand und Wohnort seines Vormundes:	/
Bezeichnung der Lehranstalt, an welcher der Studirende das letzte Semester zugebracht:	an der Kaiserl. Hochschule
Genießt ein <i>Stipendium</i> (Stiftung) im Betrage von <span style="float: right;">fl.    fr.</span> verliehen von <i>gr. kth. Seminar</i> unter dem <span style="float: right;">18    3.</span>	
Anführung der Grundlage, auf welcher der Studirende die Immatriculation oder Inscription anspricht:	Meldungsbuch

## Verzeichniß der Vorlesungen, welche der Studirende zu hören beabsichtigt.

Gegenstand der Vorlesung	Wöchent-liche Stunden-zahl derselben	Name des Dozenten	Eigenhändige Unterschrift des Studirenden
Theologia Dogmatica	9	D. Dr. Jos. Kissler	Joseph Puluj
Exegesis Evangelii sec. Math c textu graeco.	5	D. Dr. Wenz. Kozelka	
Interpretatio selectorum capitum N. F. e Vulgata	4	Idem	
Exegesis sublimior epistolae S. Pauli ad Corinthios prima	2	Idem	
<del>Theorie der höheren Gleichungen</del>	<del>2</del>	<del>H. Dr. J. Petzval</del>	
<del>Analytische Mechanik</del>	<del>4</del>	<del>Petzval</del>	
<del>Uebungsbuch zur analyt. Geom. P. I.</del>			
Analysis ymmetrica	4	Wrisp	
Linfonit			

Kostet 2 Kreuzer.



Univ.-Archiv Wien

34

Theologen

Mitschriften

1868.

---



# Nationale.

Vor- und Zuname des Studirenden:	Johann Puluj
Vaterland und Geburtsort:	von Grymatow in Galizien
Muttersprache, Alter:	22 J. alt - Russin
Religion, welchen Ritus oder Confession:	gr. Sch.
Wohnung des Studirenden:	Sejmulakowassk N. 10
Vorname, Stand und Wohnort seines Vaters:	Paul Puluj in Grymatow
Name, Stand und Wohnort seines Vormundes:	/ /
Bezeichnung der Lehranstalt, an welcher der Studirende das letzte Semester zugebracht:	von der Kaiser - Hochschule
Genießt ein verliehen von	Stipendium (Stiftung) im Betrage von 18 fl. 3 fr. unter dem Central-Seminar.
Anführung der Grundlage, auf welcher der Studirende die Immatriculation oder Inscription anspricht:	Index lectionum

## Verzeichniß der Vorlesungen, welche der Studirende zu hören beabsichtigt.

Gegenstand der Vorlesung	Wöchent- liche Stunden- zahl derselben	Name des Docenten	Eigenhändige Unterschrift des Studirenden
Theologia moralis	9	D <sup>r</sup> Em. Müller	
Floridia eccl, a Chr. n. usque ad Gregorium VIII Pontificem Vidi: Sr. Liepanowski y kat. Com. Rados.	9	Dom. Professor suppl.	
	Sch		
		Vur Sr. Lauring	



Univ.-Archiv Wien

35

*Theologen*  
*Disputationen*  
*1868.*



# Nationale.

Vor- und Zuname des Studirenden:	<i>Johann Puley</i>
Vaterland und Geburtsort:	<i>mit Grzymatow in Galizien</i>
Muttersprache, Alter:	<i>russinisch</i>
Religion, welchen Ritus oder Confession:	<i>gr. kth.</i>
Wohnung des Studirenden:	<i>Schönlaterngasse N<sup>o</sup> 10</i>
Borname, Stand und Wohnort seines Vaters:	<i>Paul Grundwirth in Grzymatow</i>
Name, Stand und Wohnort seines Vormundes:	/
Bezeichnung der Lehranstalt, an welcher der Studirende das letzte Semester zugebracht:	<i>Wiener Hochschule</i>
Genießt ein <i>Stipendium (Stiftung)</i> im Betrage von <span style="float: right;">fl. kr.</span> verliehen von <i>gr. kth. Central-Seminar</i> unter dem <span style="float: right;">18 3.</span>	
Anführung der Grundlage, auf welcher der Studirende die Immatriculation oder Inscription anspricht:	<i>Index lectionum</i>

## Verzeichniß der Vorlesungen, welche der Studirende zu hören beabsichtigt.

Gegenstand der Vorlesung	Wöchent-liche Stunden-zahl derselben	Name des Docenten	Eigenhändige Unterschrift des Studirenden
<i>Theologia moralis</i>	9	<i>D<sup>r</sup> Carol. Krüchel</i>	
<i>Historia eccl. a Gregorio VII usque ad nostra tempora</i>	9	<i>D<sup>r</sup> And. Vapler</i>	<i>Johann Puley</i>
<i>Integration der Differentialgleichungen und Variationsrechnung mit Anwendungen in der Geometrie</i>	5	<i>D<sup>r</sup> Moth</i>	
<i>Vidi: D<sup>r</sup> Cupanowski y. kth. Pm. Rector.</i>			
<i>Analitische Mechanik</i>	4	<i>D<sup>r</sup> Petival</i>	
<i>Sphärische Trigonometrie</i>	2	<i>D<sup>r</sup> Weiss</i>	
<i>Organische Chemie</i>	3	<i>D<sup>r</sup> Cumpelik</i>	
<i>25/6</i>			
	<i>Nur</i>	<i>L. Lauring N. J. Jakun.</i>	163

Kostet 2 Neukreuzer.



Univ.-Archiv Wien

36

*Stenlager*

*M. v. S. v. S.*

*1869.*



Vor- und Zuname des Studirenden:	<i>Johann Puluj</i>		
Vaterland und Geburtsort:	<i>aus Grymatow in Galizien</i>		
Muttersprache, Alter:	<i>russinisch, 23 Jahre alt</i>		
Religion, welchen Ritus oder Confession:	<i>griech. kathol.</i>		
Wohnung des Studirenden:	<i>Schönlaterngasse No 10 - Stadt.</i>		
Borname, Stand und Wohnort seines Vaters:	<i>Paul in Grymatow - Grundwirth</i>		
Name, Stand und Wohnort seines Vormundes:	/		
Bezeichnung der Lehranstalt, an welcher der Studirende das letzte Semester zugebracht:	<i>Wiener Hochschule</i>		
Genießt ein verliehen von	<i>Ist ein Lögling des griech. kth. Centralseminars</i>	Stipendium (Stiftung) im Betrage von	fl. fr.
		unter dem	18 8.
Anführung der Grundlage, auf welcher der Studirende die Immatriculation oder Inscription anspricht:	<i>Index.</i>		

Verzeichniß der Vorlesungen, welche der Studirende zu hören beabsichtigt.

Gegenstand der Vorlesung	Wöchent-liche Stunden-zahl derselben	Name des Docenten	Eigenhändige Unterschrift des Studirenden
<i>Kirchenrecht</i>	<i>5</i>	<i>Dr. Vinz. Seback</i>	
<i>Pastoraltheologie</i>	<i>3</i>	<i>Dr. Ant. Gruscha</i>	<i>Johann</i>
<i>Theoretische Astronomie</i>	<i>4</i>	<i>Dr. Carl. Edlen v. Littrow</i>	
<i>Elasticitätslehre</i>	<i>3</i>	<i>Dr. Ludwig Boltzmann</i>	
<i>Theorie der höheren Gleichungen</i>	<i>2</i>	<i>Dr. Edmund Weiss</i>	<i>Johann</i>
<i>Ästhetik</i>	<i>3</i>	<i>Dr. Robert Zimmermann</i>	
<i>Analitische Mechanik</i>	<i>4</i>	<i>Dr. Petzval</i>	
<i>Introducio in decretum Gratiani cum interpretatione causarum selectarum</i>	<i>2</i>	<i>Dr. f. Laurin</i>	
<i>Vivid. Kupanowskiy skat. Pom. Pncton.</i>			

*Handwritten notes and signatures at the bottom of the table, including a date '27/12/24' and other illegible scribbles.*



Univ.-Archiv Wien

37

I.

Therloger  
Gemeinschaft  
1869.



# Nationale.

Vor- und Zuname des Studirenden:	<i>Johann Pulej</i>
Vaterland und Geburtsort:	<i>und Grymatow in Galizien</i>
Muttersprache, Alter:	<i>ungarisch 24 J. alt</i>
Religion, welchen Ritus oder Confession:	<i>griechisch Kath.</i>
Wohnung des Studirenden:	<i>Definitorienstrasse No 10</i>
Vorname, Stand und Wohnort seines Vaters:	<i>Paul Grundwies in Grymatow</i>
Name, Stand und Wohnort seines Vormundes:	<i>/</i>
Bezeichnung der Lehranstalt, an welcher der Studirende das letzte Semester zugebracht:	<i>Meiner Hochschule</i>
Genießt ein verliehen von <i>Ich ein Zögling des</i> Stipendium (Stiftung) im Betrage von <span style="float: right;">fl. kr.</span>	<i>Central-Seminar</i> unter dem <span style="float: right;">18 3.</span>
Anführung der Grundlage, auf welcher der Studirende die Immatriculation oder Inscription anspricht:	

### Verzeichniß der Vorlesungen, welche der Studirende zu hören beabsichtigt.

Gegenstand der Vorlesung	Wöchent- liche Stunden- zahl derselben	Name des Docenten	Eigenhändige Unterschrift des Studirenden
<i>Kirchenrecht</i>	<i>5</i>	<i>D<sup>r</sup> Seback</i>	<i>Johann Pulej</i>
<i>Pastoraltheologie</i>	<i>9</i>	<i>D<sup>r</sup> Guscha</i>	
<i>Practische Astronomie</i>	<i>3</i>	<i>D<sup>r</sup> Littrow</i>	
<i>Methode der kleinst. Quadrate</i>	<i>1 null</i>	<i>D<sup>r</sup> Littrow</i>	
<i>Übungen im astr. Beobachten</i>		<i>D<sup>r</sup> Littrow</i>	
<i>Analitische Mechanik</i>	<i>4</i>	<i>D<sup>r</sup> Petzval</i>	
<i>Neuere Geometrie</i>		<del><i>D<sup>r</sup> Seback</i></del>	

*xy befristet  
20/11 8/19*

*In Abwesenheit des hochw. H. Ramin = Präsidents:  
D. Gregor Scharif  
Präsident.*

Kostet 2 Neukreuzer.

R  
T  
U  
V  
W  
Z